

Konferenz

Transparent und zukunftsgerichtet? Neue Entwicklungen rund um die unternehmerische Klima- und Nachhaltigkeitsberichterstattung

6. Oktober 2015 // Kalkscheune, Berlin // 09.30 – 16.00 Uhr

Moderatorin: Dr. Nicole Röttmer, The CO-Firm

09:00 Uhr **Registrierung** der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

09:30 Uhr **Begrüßung**

*Matthias Kopp, Head Sustainable Finance, WWF Deutschland, und
Susan Dreyer, Director DACH Region, CDP*

09:45 Uhr **Keynote Speech: Der Klimaschutzplan 2050 der Bundesregierung und seine Bedeutung für Unternehmen**

*Berthold Goeke, Leiter Unterabteilung Klimaschutzpolitik, Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)*

10:15 Uhr **Rahmenbedingungen nichtfinanzieller Berichterstattung**

Die Umsetzung der EU CSR-Richtlinie 2014/95 – Verschärfung der Offenlegungspflichten für Unternehmen in Deutschland

Hendrik Fink, Sustainability Services, PwC

Environmental-Social-Governance (ESG) - Wie Investoren nichtfinanzielle Daten von Unternehmen nutzen

Peter Romanowski, Partner, Wermuth Asset Management

Transparenzanforderungen auch für Investoren – Frankreich geht voraus: Was bedeuten diese Entwicklungen für Deutschland?

Jakob Thomä, 2°C Investing Initiative

11:15 Uhr **Bericht aus der Praxis**

(Klima)Reporting als Teil des Kerngeschäfts: Warum viele Unternehmen schon berichten (müssen)

Kirsten Peter, Sustainability Management, Giesecke&Devrient

Interview: Das Klimareporting-Partnerschaftsprogramm - Wie Großunternehmen und ihre Zulieferer zusammenarbeiten

*Kirsten Peter, Sustainability Management, Giesecke&Devrient, und
Andreas Kröhling, Group Corporate Responsibility, Deutsche Telekom*

12:00 Uhr ----- **Mittagspause mit Imbiss** -----

13:00 Uhr **Breakout Sessions zur vertiefenden Diskussion**

„Rahmenbedingungen“

- A. Klimaschutz-Aktionsprogramm 2020, Energieaudit Pflicht, CSR-Richtlinie, Klimaschutzplan 2050, Transparenzverpflichtungen für Investoren: Was bedeuten die Veränderungen der Rahmenbedingungen für Unternehmen und Investoren?**

*Dr. Ursula Fuentes Hutfilter, Leiterin Referat Grundsatzangelegenheiten des Klimaschutzes, Klimaschutzplan, BMUB
Matthias Kopp, WWF Deutschland*

„Best practice“

- B. Von der Datenerhebung bis zum Klimamanagement: Was sind die Erfolgsfaktoren eines kosteneffizienten und zielgerichteten Klimareportings?**

*Simone Fischer, Head of Sustainability Services, KPMG
Jacqueline Albers, CDP*

„Erfahrungsaustausch und aktiv werden“

- C. Wo liegen für Unternehmen die wichtigsten Hürden und Herausforderungen bei Klimareporting und Klimamanagement? Welche Unterstützung bietet das Projekt Klimareporting.de?**

Johannes Erhard, WWF Deutschland

14:00 Uhr **Ergebnis-Bericht der Break-Out Sessions an das Plenum**

14:15 Uhr **Mehrwert unternehmerischer Klima- & Nachhaltigkeitsberichterstattung
Präsentation: Mehr Wert? Ergebnisse einer Untersuchung von Nutzen und Kosten eines Klimareportings**

Simone Fischer und Gerd Krause, Sustainability Services, KPMG

Podiumsdiskussion: Nutzen und Kosten einer nichtfinanziellen Berichterstattung durch deutsche Unternehmen

Susan Dreyer, Director DACH Region, CDP

Simone Fischer, Head of Sustainability Services, KPMG

Peter Romanowski, Partner, Wermuth Asset Management

Stefan Seidel, Head of Corporate Sustainability, Puma Group

Prof. Dr. Georg Barfuß, Sustainability Manager, Dräxlmaier Group

15:45 Uhr **Erkenntnisse des Tages und Ausblick**

*Johannes Erhard, Projekt Klimareporting.de, WWF Deutschland, und
Susan Dreyer, Director DACH Region, CDP*

Ab 16:00 Uhr ----- **Ausklang mit Kaffee & Kuchen** -----